

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Feuchtwiesenrest östlich von Gramzow						X								0 4 0 8 - 2 4 3 - 4 0 0 7							
														Anschluß in TK							
Standort /Geologie														Film-Nr.				Bild-Nr.			
Niedermoor über Geschiebe der Grundmoräne														Luftbild-Nr.				0 4 7 0			
Naturraum						Lehmplatten südlich der Peene								Größe in ha				0 9 1 8			
2 0 1														Länge in m							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Ostvorpommern								Gemeinde / Stadt				Krusenfelde			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis						05959								min. Breite in m							
Schutzmerkmale						geschützt nach §20 LNatG M-V X								max. Breite in m							
						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil															
						NLP FND NP FiB															
						NSG LSG BR FFH-Geb.															
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode									
Code G F R																					
% 1 0 0																					
Vegetationseinheiten																					
Rohrglanzgras-Sumpfschilf-Feuchtwiese																					
Habitats + Strukturen																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Der kleine Feuchtwiesenrest liegt auf einer Wiese östlich von Gramzow. Das Biotop liegt in einer sanften Senke. Das Wasserregime ist sehr feucht. Am Rand des Biotopes herrschen nur feuchte Bedingungen. Bodensubstrat ist degradiertes Torf. Ringsum liegt Extensivgrünland. Im Westen verläuft in etwa 10 m Abstand zum Biotoprand ein Entwässerungsgraben. Die Vegetation gestaltet sich sehr monoton. Die Sumpfschilf dominiert sehr deutlich. Begleiter sind weiterhin Rohrglanzgras, Sumpfschilf, Sumpfkratzdistel und Rasenschmiele. Eine Gefährdung durch starke Entwässerung besteht. Zum Zeitpunkt der Aufnahme war die Vegetation kurz geschnitten. Das Biotop 8 befindet sich unmittelbar westlich, jenseits des Grabens.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																					
typische Zonierung von Biotoptypen																					
Struktur- und Habitatreichtum																					
vielfältige Standortverhältnisse																					
historische Nutzungsformen																					
aktuelle Nutzung																					
Flächengröße / Länge																					
Umgebung relativ störungsarm																					
landschaftsprägender Charakter																					
Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
Gefährdung																					
Y W E keine Gefährdung																					
Empfehlung																					
Z S E																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		8		-		2		4		3		-		4		0		0		7	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ k feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ g extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ g Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ ☐ Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ g Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung								☐ ☐ sonstige Nutzung:																☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																													
Carex acutiformis																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																													
Agrostis stolonifera								Cirsium palustre								Deschampsia cespitosa								Juncus effusus					
Peucedanum palustre								Phalaris arundinacea								Ranunculus repens													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																													
Datum erste Begehung: 10.12.2002																													
Datum letzte Begehung:																													
Bearbeiter/in: IBS-Kocksch																													
Foto: 1																													
Folgeseiten: 0																													